



Beschlussniederschrift
des Gemeindevausschusses

NR.
273

Verbale di deliberazione
della Giunta Municipale

SITZUNG VOM - SEDUTA DEL

UHR - ORE

14.07.2026

08:15

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung festgesetzten Formvorschriften wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindevausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle riunioni, i componenti di questa Giunta Municipale.

Anwesend sind:

Presenti:

			entschuldigt abwesend assente giustificato	unentschuldigt abwesend assente ingiustificato
RA/Avv. Lorenz EBNER	Bürgermeister	Sindaco		
Ing. Massimo CLEVA	Referent	Assessore		
Geom. Heidi FELDERER	Referentin	Assessore		
Per.ind. Martin HALLER	Referent	Assessore		
RA/Avv. Magdalena PERWANGER	Referentin	Assessore	X	
Petra PRACKWIESER	Referentin	Assessore		
Martin WALCHER	Referent	Assessore		

Mit der Teilnahme des Generalsekretärs

Partecipa il Segretario generale

Werner NATZLER

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit,
übernimmt Herr

Constatato che il numero degli intervenuti è
sufficiente per la legalità dell'adunanza, il Signor

RA/Avv. Lorenz EBNER

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz
und erklärt die Sitzung für eröffnet.
Der Gemeindevausschuss behandelt folgenden

nella sua qualità di Sindaco ne assume la
presidenza e dichiara aperta la seduta.
La Giunta Municipale passa alla trattazione del
seguente

P 01.06. BAUAMT

P 01.06. UFFICIO TECNICO

G E G E N S T A N D

O G G E T T O

BAUGENEHMIGUNGEN – PROJEKT ZUR BAULICHEN UMGESTALTUNG DES BESTEHENDEN WOHNGEBÄUDES GEMÄß ART. 3 ABS. 1 BUCHST. D) DES D.P.R. NR. 380/2001 SOWIE ART. 62 ABS. 1 BUCHST. D) DES L.G. NR. 9/2018, MIT ENERGETISCHER SANIERUNG, INTERNER UMSTRUKTURIERUNG UND ERWEITERUNG SOWIE NEUBAU VON GARAGENEINHEITEN IM SINNE VON ART. 40/BIS DES L.G. NR. 9/2018 ZU DEN WOHNUNGEN AUF DER B.P. 1279, K.G. EPPAN, UND AUF DER G.P. 4256/2, K.G. EPPAN (ANTRAGSTELLERINNEN: ANNA AUER UND ELISABETH STAMPFER) – ERTEILUNG DER ERMÄCHTIGUNG ZUR REDUZIERUNG DES VORGESCHRIEBENEN GRENZABSTANDES ZUR GEMEINDEEIGENEN G.P. 6507/4, K.G. EPPAN, UND RÜCKERSTATTUNG DES SICH AUS DER FÜR DAS FRÜHERE PROJEKT BEREITS ENTRICHTETEN ERMÄCHTIGUNGSGEBÜHR ERGEBENDEN GUTHABENS

PERMESSI DI COSTRUIRE – PROGETTO DI RISTRUTTURAZIONE EDILIZIA DELL'EDIFICIO RESIDENZIALE ESISTENTE AI SENSI DELL'ART. 3, COMMA 1, LETT. D), DEL D.P.R. N. 380/2001 NONCHÉ DELL'ART. 62, COMMA 1, LETT. D), DELLA L.P. N. 9/2018, CON RISANAMENTO ENERGETICO, RIORGANIZZAZIONE INTERNA E AMPLIAMENTO, NONCHÉ NUOVA COSTRUZIONE DI UNITÀ GARAGE AI SENSI DELL'ART. 40/BIS DELLA L.P. N. 9/2018 A SERVIZIO DELLE ABITAZIONI SULLA P.ED. 1279, C.C. APPIANO, E SULLA P.F. 4256/2, C.C. APPIANO (RICHIEDENTI: ANNA AUER ED ELISABETH STAMPFER) – RILASCIO DELL'AUTORIZZAZIONE ALLA RIDUZIONE DELLA PRESCRITTA DISTANZA DAL CONFINE ALLA P.F. 6507/4, C.C. APPIANO, DI PROPRIETÀ COMUNALE, E RIMBORSO DEL CREDITO DERIVANTE DAL CANONE DELL'AUTORIZZAZIONE GIÀ VERSATO PER IL PRECEDENTE PROGETTO

Folgendes wird vorausgeschickt:

- mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 76 vom 29.07.2021 wurde die Gemeindeverordnung über die Regelung der Reduzierung des Grenzabstandes zum öffentlichen Gut und Vermögensgut der Gemeinde genehmigt;

- mit den Beschlüssen des Gemeinderates Nr. 5 vom 23.02.2022 und Nr. 47 vom 22.09.2022 wurde die genannte Verordnung abgeändert;

- Frau Anna Auer und Frau Elisabeth Stampfer haben am 27.02.2026 das „Projekt zur baulichen Umgestaltung des bestehenden Wohngebäudes gemäß Art. 3 Abs. 1 Buchst. d) des D.P.R. Nr. 380/2001 sowie Art. 62 Abs. 1 Buchst. d) des L.G. Nr. 9/2018, mit energetischer Sanierung, interner Umstrukturierung und Erweiterung sowie Neubau von Garageneinheiten im Sinne von Art. 40/bis des L.G. Nr. 9/2018 zu den Wohnungen“ auf der B.p. 1279, K.G. Eppan, und auf der G.p. 4256/2, K.G. Eppan, eingereicht;

festgestellt,

- dass die Realisierung der im gegenständlichen Projekt auf der G.p. 4256/2, K.G. Eppan, vorgesehenen baulichen Eingriffe die Erteilung der Ermächtigung zur Reduzierung des vorgeschriebenen Grenzabstandes zur gemeindeeigenen G.p. 6507/4, K.G. Eppan, Sigmundskroner Straße, erfordert;

- dass die Antragstellerinnen hierfür am 17.06.2026 den Antrag auf Erteilung der entsprechenden Ermächtigung eingereicht haben;

- dass das gegenständliche Projekt auf der G.p. 4256/2, K.G. Eppan, sowohl Arbeiten zur Geländegestaltung mit Erdaufschüttung, für welche keine Ermächtigungsgebühr anfällt, als auch gebührenpflichtige bauliche Eingriffe vorsieht;

in Erwägung,

- dass sich für die gebührenpflichtigen baulichen Eingriffe unter Anwendung der in der geltenden Gemeindeverordnung festgelegten Berechnungskriterien und Koeffizienten folgende Ermächtigungsgebühr ergibt:

Art der Maßnahme / Typologia	Ak	Nk	Gg (€)	lm/ml	Erm./Rid.	Gb (€)
Bauliche Maßnahmen / Interventi edilizi	1,00	1,50	703,50	7,63	–	5.367,70 €
Unterirdische Maßnahmen / Interventi interrati *	1,00	1,50	703,50	0,70	30%	344,72 €
Gesamtbetrag / Importo complessivo (Gb)						5.712,42 €

* Unterirdische Maßnahmen / Interventi interrati: 30 % Ermäßigung / riduzione del 30 % gemäß Art. 16 der Gemeindeverordnung / ai sensi dell'art. 16 del Regolamento comunale. — Ak: Abstufungskoeffizient / coefficiente di graduazione; Nk: Annäherungskoeffizient / coefficiente di avvicinamento; Gg: Grundgebühr / canone base ($Bk \times Ak \times Nk$); lm/ml: laufende Meter / metri lineari; Gb: Gesamtbetrag / importo complessivo ($Gg \times lm/ml$, bei unterirdischen Maßnahmen nach Anwendung der Ermäßigung von 30 % / per gli interventi interrati al netto della riduzione del 30 %). — Bk = 469,00 €/m³, festgesetzt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 1073 vom 12.12.2025 / stabilito con deliberazione della Giunta provinciale n. 1073 del 12.12.2025.

Premesso quanto segue:

- con deliberazione del Consiglio comunale n. 76 del 29.07.2021 è stato approvato il Regolamento comunale sulla disciplina per la riduzione delle distanze di confine verso il bene pubblico ed il bene patrimoniale del Comune;

- con deliberazioni del Consiglio comunale n. 5 del 23.02.2022 e n. 47 del 22.09.2022 è stato modificato il suddetto Regolamento;

- le signore Anna Auer ed Elisabeth Stampfer hanno presentato in data 27.02.2026 il “Progetto di ristrutturazione edilizia dell'edificio residenziale esistente ai sensi dell'art. 3, comma 1, lett. d), del D.P.R. n. 380/2001 nonché dell'art. 62, comma 1, lett. d), della L.P. n. 9/2018, con risanamento energetico, riorganizzazione interna e ampliamento, nonché nuova costruzione di unità garage ai sensi dell'art. 40/bis della L.P. n. 9/2018 a servizio delle abitazioni” sulla p.ed. 1279, C.C. Appiano, e sulla p.f. 4256/2, C.C. Appiano;

constatato,

- che la realizzazione degli interventi edilizi previsti dal progetto in oggetto sulla p.f. 4256/2, C.C. Appiano, richiede il rilascio dell'autorizzazione alla riduzione della prescritta distanza dal confine alla p.f. 6507/4, C.C. Appiano, Via Castel Firmiano, di proprietà comunale;

- che le richiedenti hanno presentato in data 17.06.2026 la domanda per il rilascio della relativa autorizzazione;

- che sulla p.f. 4256/2, C.C. Appiano, sono previsti sia lavori di sistemazione del terreno con riporto di terra, per i quali non è dovuto alcun canone dell'autorizzazione, sia interventi edilizi soggetti al canone;

considerato,

- che, applicando agli interventi edilizi soggetti al canone i criteri di calcolo e i coefficienti previsti dal Regolamento comunale vigente, il canone dell'autorizzazione risulta determinato come segue:

- dass die Ermächtigungsgebühr für die im Rahmen des gegenständlichen Bauprojekts beantragte Reduzierung des Grenzabstandes zur gemeindeeigenen G.p. 6507/4, K.G. Eppan, Sigmundskroner Straße, somit insgesamt 5.712,42 € beträgt;

weilers festgestellt,

- dass bei der Festlegung des von den Antragstellerinnen tatsächlich geschuldeten Betrags auch die bereits entrichtete Ermächtigungsgebühr für das am 16.10.2024 eingereichte frühere Projekt zur baulichen Umgestaltung und Erweiterung zu berücksichtigen ist;

- dass dieses frühere Projekt dieselben Parzellen wie das gegenständliche Projekt, nämlich die B.p. 1279, K.G. Eppan, und die G.p. 4256/2, K.G. Eppan, zum Gegenstand hatte und ebenfalls die Erteilung der Ermächtigung zur Reduzierung des vorgeschriebenen Grenzabstandes zur selben gemeindeeigenen G.p. 6507/4, K.G. Eppan, Sigmundskroner Straße, erforderte;

- dass für dieses frühere Projekt die Ermächtigungsgebühr in Höhe von 8.902,80 € von den Antragstellerinnen, d.h. von Frau Stampfer Elisabeth, vollständig entrichtet wurde, wie aus den Einnahmebestätigungen Nr. 415 vom 27.01.2025, Nr. 499 vom 31.01.2025 und Nr. 660 vom 07.02.2025 hervorgeht;

- dass der Gemeindeausschuss nach Entrichtung der genannten Ermächtigungsgebühr mit Beschluss Nr. 134/2025 vom 18.03.2025 die entsprechende Ermächtigung erteilt hatte;

- dass die Antragstellerinnen dieses frühere Projekt mit PEC-Mitteilung vom 20.02.2026 zurückgezogen und zugleich mitgeteilt haben, es nicht mehr realisieren zu wollen, und dass die Gemeinde den Rückzug mit Schreiben vom 02.03.2026 zur Kenntnis genommen hat;

- dass die für das frühere Projekt bereits entrichtete Ermächtigungsgebühr in Höhe von 8.902,80 € auf die für das gegenständliche Projekt geschuldete Ermächtigungsgebühr in Höhe von 5.712,42 € anzurechnen ist, sodass keine weitere Zahlung zu leisten ist und sich zugunsten Frau Stampfer Elisabeth ein rückzuerstattendes Guthaben in Höhe von 3.190,38 € ergibt;

festgestellt,

- dass die beantragte Reduzierung dauerhaft ist und für die Verwirklichung des Projekts unbedingt erforderlich ist;

- dass durch die Erteilung der Ermächtigung weder ein unwiederbringlicher Schaden am öffentlichen Gut oder Vermögensgut der Gemeinde verursacht wird noch künftige Entwicklungsmöglichkeiten des Gemeindeguts beeinträchtigt werden;

- che il canone dell'autorizzazione dovuto per la riduzione della distanza dal confine alla p.f. 6507/4, C.C. Appiano, Via Castel Firmiano, di proprietà comunale, richiesta nell'ambito del progetto in oggetto, ammonta pertanto a complessivi 5.712,42 €;

constatato inoltre,

- che, ai fini della determinazione dell'importo effettivamente dovuto dalle richiedenti, occorre tenere conto anche del canone dell'autorizzazione già versato per il precedente progetto di ristrutturazione e ampliamento, presentato in data 16.10.2024;

- che tale precedente progetto interessava, al pari di quello in oggetto, la p.ed. 1279, C.C. Appiano, e la p.f. 4256/2, C.C. Appiano, e richiedeva anch'esso il rilascio dell'autorizzazione alla riduzione della prescritta distanza dal confine alla medesima p.f. 6507/4, C.C. Appiano, Via Castel Firmiano, di proprietà comunale;

- che, per tale precedente progetto, il canone dell'autorizzazione, pari a 8.902,80 €, era stato integralmente versato dalle richiedenti, nello specifico dalla signora Stampfer Elisabeth, come risulta dalle bollette di incasso n. 415 del 27.01.2025, n. 499 del 31.01.2025 e n. 660 del 07.02.2025;

- che, a seguito del versamento del predetto canone, la Giunta comunale aveva rilasciato, con deliberazione n. 134/2025 del 18.03.2025, la relativa autorizzazione;

- che le richiedenti hanno ritirato tale precedente progetto con PEC del 20.02.2026, comunicando di non intendere più realizzarlo, e che il Comune ha preso atto del ritiro con nota del 02.03.2026;

- che il canone dell'autorizzazione già versato per il precedente progetto, pari a 8.902,80 €, deve pertanto essere portato in detrazione dal canone dovuto per il progetto in oggetto, pari a 5.712,42 €, con la conseguenza che non è dovuto alcun ulteriore pagamento e che risulta a favore della signora Stampfer Elisabeth un credito di 3.190,38 €, da rimborsare;

ritenuto pertanto,

- che la riduzione richiesta ha carattere permanente ed è strettamente necessaria per la realizzazione del progetto;

- che il rilascio dell'autorizzazione non arreca alcun danno irreparabile al bene pubblico o patrimoniale del Comune né pregiudica le future possibilità di sviluppo del bene comunale;

- dass somit die Voraussetzungen für die Erteilung der Ermächtigung zur Reduzierung des Grenzabstandes zur gemeindeeigenen G.p. 6507/4, K.G. Eppan, Sigmundskroner Straße, vorliegen;

- dass außerdem die Voraussetzungen für die Rückerstattung des Guthabens in Höhe von 3.190,38 € vorliegen;

- dass für die Rückerstattung kein CIG erforderlich ist, da es sich um eine Rückerstattung und nicht um die Vergabe von Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen handelt;

nach Einsichtnahme

- in die von Architekt Markus Lunz eingereichten Projektunterlagen;

- in das von der Gemeindekommission für Raum und Landschaft in ihrer Sitzung vom 14.05.2026 zum gegenständlichen Bauprojekt abgegebene positive Gutachten;

- in den von den Antragstellerinnen am 17.06.2026 eingereichten Antrag auf Erteilung der Ermächtigung zur Reduzierung des Grenzabstandes;

- in den Antrag von Frau Elisabeth Stampfer vom 07.07.2026 auf Rückerstattung des Guthabens in Höhe von 3.190,38 € zu Gunsten von Herrn Ebner Tobias (laut Eigenerklärung vom 13.07.2026);

- in das Einheitliche Strategiedokument und in den Haushaltsvoranschlag 2026-2028;

- in die in den Prämissen genannten Akten und Unterlagen;

- in die geltende Verordnung über den Aufbau der Ämter und Dienste;

- in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 3. Mai 2018, Nr. 2 i.g.F.;

- in die geltende Satzung dieser Gemeinde;

- in die geltenden Gemeindeverordnungen über das Rechnungswesen und über die Regelung der Verträge;

- in die von den einschlägigen Bestimmungen vorgesehenen Gutachten;

BESCHLIESST DER GEMEINDEAUSSCHUSS

mit Stimmeneinhelligkeit, ausgedrückt durch Handerheben:

- che sussistono pertanto i presupposti per rilasciare l'autorizzazione alla riduzione della distanza dal confine alla p.f. 6507/4, C.C. Appiano, Via Castel Firmiano, di proprietà comunale;

- che sussistono altresì i presupposti per rimborsare il credito di 3.190,38 €;

- che per il rimborso non è necessario acquisire alcun CIG, trattandosi di rimborso e non di affidamento di lavori, servizi o forniture;

visti

- la documentazione di progetto presentata dall'architetto Markus Lunz;

- il parere positivo espresso dalla Commissione comunale per il territorio e il paesaggio nella seduta del 14.05.2026 riguardante il progetto edilizio in oggetto;

- la domanda di autorizzazione alla riduzione della distanza dal confine presentata dalle richiedenti in data 17.06.2026;

- la domanda della signora Elisabeth Stampfer del 07.07.2026 volta al rimborso del credito di 3.190,38 € al signor Ebner Tobias (conformemente all'autodichiarazione del 13.07.2026);

- il Documento unico di programmazione e il bilancio di previsione 2026-2028;

- gli atti e la documentazione richiamati nelle premesse;

- il regolamento vigente sull'organizzazione degli uffici e dei servizi;

- il Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con Legge regionale 3 maggio 2018, n. 2 e successive modificazioni;

- lo Statuto comunale vigente;

- i regolamenti comunali vigenti in materia di contabilità e di contratti;

- i pareri prescritti dalle norme vigenti;

LA GIUNTA MUNICIPALE DELIBERA

ad unanimità di voti espressi per alzata di mano:

1. aus den in den Prämissen genannten Gründen Frau Anna Auer und Frau Elisabeth Stampfer die Ermächtigung zur Reduzierung des Grenzabstandes zur gemeindeeigenen G.p. 6507/4, K.G. Eppan, im Rahmen des „Projekts zur baulichen Umgestaltung des bestehenden Wohngebäudes gemäß Art. 3 Abs. 1 Buchst. d) des D.P.R. Nr. 380/2001 sowie Art. 62 Abs. 1 Buchst. d) des L.G. Nr. 9/2018, mit energetischer Sanierung, interner Umstrukturierung und Erweiterung sowie Neubau von Garageneinheiten im Sinne von Art. 40/bis des L.G. Nr. 9/2018 zu den Wohnungen“ in Bezug auf die auf der G.p. 4256/2, K.G. Eppan, vorgesehenen Eingriffe zu erteilen;
2. die für das frühere, zurückgezogene Projekt bereits entrichtete Ermächtigungsgebühr in Höhe von 8.902,80 € mit der für das gegenständliche Projekt geschuldeten Ermächtigungsgebühr in Höhe von 5.712,42 € zu verrechnen, sodass die Antragstellerinnen keinen weiteren Betrag zu entrichten haben;
3. aus den in den Prämissen genannten Gründen Herrn Ebner Tobias das daraus resultierende Guthaben in Höhe von 3.190,38 € rückzuerstatten;
4. die Gesamtausgabe in Höhe von 3.190,38 € wie folgt zu verpflichten:
1. di rilasciare, per i motivi indicati nelle premesse, alle signore Anna Auer ed Elisabeth Stampfer l'autorizzazione alla riduzione della distanza dal confine alla p.f. 6507/4, C.C. Appiano, di proprietà comunale, nell'ambito del "Progetto di ristrutturazione edilizia dell'edificio residenziale esistente ai sensi dell'art. 3, comma 1, lett. d), del D.P.R. n. 380/2001 nonché dell'art. 62, comma 1, lett. d), della L.P. n. 9/2018, con risanamento energetico, riorganizzazione interna e ampliamento, nonché nuova costruzione di unità garage ai sensi dell'art. 40/bis della L.P. n. 9/2018 a servizio delle abitazioni", in relazione agli interventi previsti sulla p.f. 4256/2, C.C. Appiano;
2. di portare in detrazione il canone dell'autorizzazione già versato per il precedente progetto ritirato, pari a 8.902,80 €, a copertura del canone dovuto per il progetto in oggetto, pari a 5.712,42 €, con la conseguenza che le richiedenti non devono effettuare alcun ulteriore pagamento;
3. di rimborsare per i motivi indicati nelle premesse al signor Ebner Tobias il conseguente credito di 3.190,38 €;
4. di impegnare la spesa complessiva di 3.190,38 € come segue:

Technischer Dienst Technischer Dienst - Rückerstattungen nicht geschuldeter oder zu viel eingemommener Beträge an Familien	Kostenstelle / centro di costo: 10601 Kapitel Artikel 01062.05.40400	capitolo articolo	Ufficio tecnico Ufficio tecnico - Rimborsi in conto capitale a Famiglie di somme non dovute o incassate in eccesso
	Verpflichtung / Impegno 1049 / 2026		
Grundlage	3.190,38 €		Imponibile
MwSt.	0 %		IVA
Gesamtsumme	3.190,38 €		Totale

5. die Fälligkeit der Zahlung gemäß den Bestimmungen über die Harmonisierung der Buchhaltungssysteme innerhalb des Monats August 2026 festzulegen;
6. eine Abschrift dieses Beschlusses im Sinne des Artikels 183, Absatz 2 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 3. Mai 2018, Nr. 2 i.g.F., den Fraktionssprechern im Gemeinderat gleichzeitig mit der Veröffentlichung zu übermitteln.
5. di fissare la scadenza del pagamento entro il mese di agosto 2026, ai sensi della normativa in materia di armonizzazione dei sistemi contabili;
6. di comunicare la presente deliberazione contestualmente alla pubblicazione ai capigruppo consiliari ai sensi dell'articolo 183, comma 2 del codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con Legge regionale 3 maggio 2018, n. 2 e s.m..

Gegen die vorliegende Verwaltungsmaßnahme kann jeder Bürger innerhalb der zehntägigen Veröffentlichungsfrist derselben im Sinne des Artikels 183, Absatz 5 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 3. Mai 2018, Nr. 2, Einspruch beim Gemeindeausschuss erheben.

Ferner kann jeder Interessierte innerhalb von 60 Tagen nach Ablauf der Veröffentlichungsfrist dieses Beschlusses gemäß Art. 41, Absatz 2 des GvD Nr. 104/2010 bei der Autonomen Sektion Bozen des Regionalen Verwaltungsgerichtshofes Rekurs einreichen.

Betrifft die Verwaltungsmaßnahme die Vergabe von öffentlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen ist die Rekursfrist gemäß Art. 120, Abs. 5 des GvD 104/2010 auf 30 Tage ab Kenntnisnahme des Aktes reduziert.

Contro il presente provvedimento ogni cittadino può presentare opposizioni alla Giunta comunale entro i dieci giorni di pubblicazione dello stesso ai sensi dell'articolo 183, comma 5 del codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con Legge regionale 3 maggio 2018, n. 2.

Inoltre ogni interessato può presentare ricorso ai sensi dell'art. 41, comma 2, del D.Lgs 104/2010 alla sezione Autonoma di Bolzano del Tribunale Amministrativo Regionale entro 60 giorni dopo il periodo di pubblicazione di questa deliberazione.

Se il provvedimento riguarda procedure di affidamento relativi a pubblici lavori, servizi oppure forniture il termine di ricorso è ridotto ai sensi dell'art. 120, comma 5, D.Lgs. n. 104/2010 a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

Hashwert administratives Gutachten	SMjORIX5H84XLftzt6XPRbpRpWNGYXiokGbAE5 46Grw= Verena Oberrauch	valore hash parere amministrativo
Hashwert buchhalterisches Gutachten	AwWsbBpo/5NdJcndEBPk/kd4SA9Ecc/ 46h+JKrIy29k= Gianluca Masotti	valore hash parere contabile

* * * * *

* * * * *

GELESEN, GENEHMIGT und GEFERTIGT. - LETTO, CONFERMATO e SOTTOSCRITTO.

DER BÜRGERMEISTER - IL SINDACO

DER GENERALSEKRETÄR - IL SEGRETARIO
GENERALE

RA/Avv. Lorenz EBNER

Werner NATZLER

digital signiertes Dokument

documento firmato tramite firma digitale

Veröffentlicht am 17.07.2026

Pubblicato il 17.07.2026

Vollstreckbar am 28.07.2026

Esecutivo il 28.07.2026